

Inhalt

Vorbemerkung 7

- 1 Übersicht und Ziele des Buches 9
- 2 Warum ist selbstgesteuertes Lernen relevant? 13
- 3 Was bedeutet selbstgesteuertes Lernen? 18
 - 3.1 Kernkonzepte und Definition(en) 18
 - 3.2 Ein metakognitives Modell des selbstgesteuerten Lernens 23
 - 3.3 Resümee: Was können Sie aus diesem Kapitel mitnehmen? 28
- 4 Selbstgesteuertes Lernen und intelligentes Wissen fördern: Lehrer*innen gestalten innovative Lernumgebungen 30
 - 4.1 Merkmale innovativer Lernumgebungen 30
 - 4.2 Unterrichtsorganisation nach dem Sandwich-Prinzip 34
 - 4.3 Kognitive Meisterlehre 42
 - 4.4 Weitere Kernaufgaben der Lehrperson 45
 - 4.5 Selbststeuerungsoffener Unterricht im Kontext internationaler Erfahrungen 56
 - 4.6 Resümee: Was können Sie aus diesem Kapitel mitnehmen? 58
- 5 Selbstgesteuertes Lernen fördern: Lehrer*innen geben gezielte Anregungen 60
 - 5.1 Direkte Förderung 61
 - 5.2 Indirekte Förderung 70
 - 5.3 Kombinierte Förderung 86
 - 5.4 Beispiele aus dem Unterricht 102
 - 5.5 Resümee: Was können Sie aus diesem Kapitel mitnehmen? 107

| | | |
|----------|--|------------|
| 6 | Ausgewählte Förderprogramme für Schüler*innen | 109 |
| 6.1 | Förderung von Motivation | 109 |
| 6.2 | Förderung von metakognitivem Wissen und (meta)- kognitiven Strategien (Anwendung metakognitiver Instrumente) | 120 |
| 6.3 | Förderung des Selbstkonzepts | 129 |
| 6.4 | Resümee: Was können Sie aus diesem Kapitel mitnehmen? | 131 |
| 7 | Selbstgesteuertes Lernen als Kernelement von Unterrichts- und Schulentwicklung | 133 |
| | Literaturverzeichnis | 143 |
| | Verzeichnis der Methoden und Förderprogramme | 151 |
| | Zum Autor | 152 |